

SINGENER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

in Singen mit

auch unter
www.wochenblatt.net/siko

29. JULI 2015

Filigrane

Fassade bei

Karstadt

WOCHE 31

Passenger und

Clueso auf dem

Twiel

SI/AUFLAGE 33.084

Pläne für

Flüchtlings-

Unterkunft

GESAMTAUFLAGE 86.572

Pokalderby in

der Talwiese am

Freitag

SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

in Singen-Nord mit



S. 6

DARÜBER WIRD
GESPROCHEN:

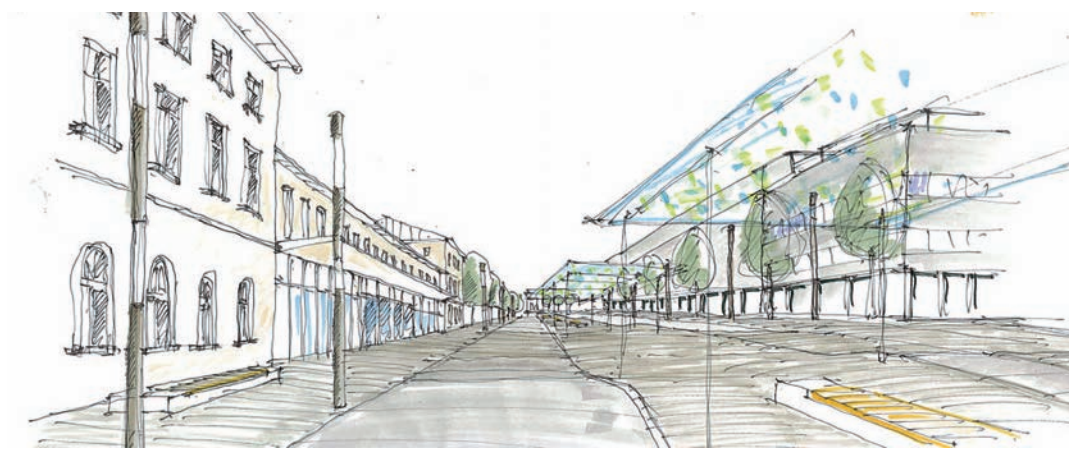
Paradiesisch

Um den »Sündenfall« dreht sich derzeit alles in Singen. Der FC pumpt nach dem großen Spiel die Stadt an. Denn die Fußballer zwickt das Finanzamt. Steuernachzahlungen und nicht abgeführte Sozialabgaben reißen ein großes Loch in die Vereinskasse. Ein Gang nach Canossa zum Rathaus sollte da nicht ausreichen, aber dass der FC darin gleich versinken müsse, ist auch schlecht vorstellbar. Abspecken ist ja auch eine Form der Buße. Vielleicht am Paradiesbaum, der wird am Sonntag von Peter Lenk nach 18 Jahren fertiggestellt, ohne regionale Größen anzuprangern (Seite 32). Stefan Mohr mohrr@wochenblatt.net

Wenig Gestaltungsmöglichkeiten beim Bahnhofsplatz

Gemeinderat beauftragt einstimmig Planungsbüro »faktorgruen« mit Entwurfsplanung

Singen (stm). Die ersten Planungen zum Singener Bahnhofsvorplatz gab es 2006 - die Ausführung rückt näher. Denn trotz des gerade von SPD und Grünen kritisierten Verkehrskonzepts schloss sich der Gemeinderat einstimmig am Dienstag dem Votum des Preisgerichts im Anschluss an den Bürgerworkshop an und beauftragte das Planungsbüro »faktorgruen« aus Freiburg mit einer Entwurfsplanung. Dabei machte Oberbürgermeister Bernd Häusler während der Diskussion mehrfach deutlich, dass es sich beim Bahnhofsvorplatz um einen »Verkehrsplatz« handele. Von der Konzeption eines »Empfangsraums« in Singen, wie von den drei Planungsbüros noch beim Bürgerworkshop am letzten Dienstag gewünscht, war in der Sitzung am Dienstag keine Rede mehr. Doch der Singer OB machte auch deutlich, dass man erst am Beginn eines Prozesses stehe. Dieser sei vom Bau eines möglichen Einkaufszentrums unabhängig, so Häusler. Zudem



Die Visualisierung des Bahnhofsvorplatzes im Vorentwurf des mit der Entwurfsplanung beauftragten Planungsbüros »faktorgruen«

versprach der OB, dass sich die Stadt die Zeit nehme, die sie brauche, um die wichtigen Fragen umfassend zu klären. Laut des von Bernadette Siemensmeyer und Thomas Hirthe moderierten Vorentwurfs von »faktorgruen«, den Regina Brütsch als »charmantem Ideengrundlage« bezeichnete, verleihe ein transparentes »schwebendes Dach« dem Platz eine neue Aufenthaltsqualität und stärke die Identität des Platzes. Zudem schlägt das Planungs-

büro für den klar abgetrennten Platz einen Betonbelag vor. Denkbar seien großformatigen Betonplatten im Fußgängerbereich und Ortbetonplatten im Fahrbahnbereich. Wie Ricardo Patings von »faktorgruen« beim Workshop erklärte: »Das muss sich absetzen gegenüber der Umgebung«, »Die Autos sind zu Gast (in diesem Bereich)«, »Die Autofahrer müssen merken: Wir sind hier an einem besonderen Ort«. Statt der für die Verkehrskon-

zeption zuständigen »Regio-plan« favorisierten zwei Kreiselösungen, schlugen die Planer an der Thurgauer Straße stattdessen eine Abbiegespur für Busse vor. Dies habe Vorteile bei der Fußgängerquerung, zudem sei dort ein Brunnen denkbar, gab Siemensmeyer die hitzige Diskussion der letzten Woche wieder. Zudem seien sowohl bei Karstadt als auch beim Holzerbau Baumreihen vorgesehen. Vor allem Eberhard Röhm kriti-

sierte das kurzfristig vorgelegte Verkehrskonzept und bemängelte gar, dass das alte Konzept besser sei, denn dort seien 29 Kurzzeitparkplätze statt der vier im Vorentwurf vorgesehen. Bei 12.000 Fahrgästen täglich sei eine bessere Lösung für Taxis und Kurzzeitparkplätze nötig, stimmte Veronika Netzhammer zu. Zudem wünschte sie sich, dass der Bahnhof im Zuge der Neukonzeption »aufgeräumt« würde. Da sei auch die Bahn in der Pflicht. Mit dieser sei man im Gespräch, versicherte Häusler. Kirsten Bröbke zeigte sich beeindruckt, in welcher kurzen Zeit die Planer den Entwurf erarbeitet hätten und hob das Einbeziehen der städtischen Lichtkonzeption hervor. Dr. Klaus Forster wünscht sich einen Schutzstreifen für Radfahrer. Marion Czajor betonte, dass es wichtig sei, unabhängig von ECE zu planen. In der Sitzung des Gemeinderates nach der Sommerpause soll schon der ausgearbeitete Entwurf mit Kostenberechnung vorliegen.

Diskussion zur Mietpreisbremse

Singen (stm). Im Gemeinderat am Dienstag wurde kontrovers zum Thema Mietpreisbremse diskutiert. Während die Stadtverwaltung die Regelung grundsätzlich für sinnvoll hält und Hans-Peter Storz von der SPD als »wirksame Sofortmaßnahme« für bezahlbaren Wohnraum ansieht, gab es von Seiten der CDU, Neuen Linie und FDP zum Teil heftige Kritik. Veronika Netzhammer und Peter

Hänssler monierten zum einen, dass dies besser erst im zuständigen Ausschuss diskutiert worden wäre. Zudem befürchtete Netzhammer »ein bürokratisches Monstrum« und Hänssler hält es angesichts von Leerständen sowie doch eher geringen Mietpreisen in der City für »völlig unnötig«. Mit sieben Nein und zwei Enthaltungen folgte der Rat aber dem Vorschlag der Verwaltung.

Obdachlose im Blick

Singen (stm). Die Gebäude im Moosgrund und der Rielasinger Straße sollen saniert werden, wurde im Gemeinderat bekannt gegeben. Die darin wohnenden Obdachlosen werden ins Contingent umgesetzt. Dabei achte man auf Sozialverträglichkeit, versprach Oberbürgermeister Bernd Häusler. Die technischen Dienste sollen etwa bei der Umsetzung helfen. Der Singener OB erklärte zudem, dass man plane, ein Obdachlosenheim in Singen zu bauen.

Neue Halle ist auf dem Weg

Gemeinderat befürwortet Antrags-Entwurf

Volkertshausen (of). Die neue Wiesengrundhalle in Volkertshausen soll rund 3,2 Millionen Euro kosten. Das gab in der Sitzung des Gemeinderats der beauftragte Planer Joachim Binder bei der Vorstellung der Pläne bekannt. In die Planungen für den Neubau der Halle seien fast alle Wünsche der Vereinsvertreter eingebracht worden, die sich am Planungsprozess beteiligten. Einzig eine Zuschauergalerie, die sich der TV

gewünscht hatte, könnte man nicht realisieren, weil den hohen Kosten eine sehr geringe Nutzung gegenüber stehe. Dafür wird die neue Halle mit einem Bühnenhaus gebaut, kündigte Binder an. Die Bühne sei auch durch feste Elemente von der Halle abtrennbar, damit sie als Gymnastikraum genutzt werden könne. Zudem entstehen mehr Umkleieräume. Die Küche werde für die Mehrzwecknutzung dem Foyer zu-

geordnet, so Planer Binder weiter. Die am Montag einstimmig verabschiedete Planung ist Grundlage für Zuschussanträge, machte Bürgermeister Alfred Mutter deutlich. Man erhoffte sich Zuschüsse in Höhe von rund einer Million Euro. Aufgrund von Nullverschuldung und Rücklagen kann die Gemeinde das Gebäude ohne Kredite erstellen. Der Bau ist 2016/17 vorgesehen.

- Anzeige -

- Anzeige -

fischer's LAGERHAUS
Waren & Wohnkultur aus fernen Ländern

ÜBER MAIERS DEKORLAND!

Am 01.08.2015 erwarten Sie viele neue Waren aus **MAROKKO**

fischer's lagerhaus · Rudolf-Diesel-Str. 17
78224 Singen · www.fischers-lagerhaus.de

ÖFFNUNGSZEITEN: Montag – Samstag: 10 – 19 Uhr

SINGEN
KulturPur

Erleben Sie Kultur:
www.singen-kulturpur.de

Sammeln Sie neue Eindrücke und erleben Sie Kultur anders.
Mit vielen spannenden Infos & Audio-Guides zum Download.



CHRIS METZGERS ALBUM-PREMIERE

Am kommenden Samstag, 1. August, ist es soweit. Chris Metzger kann sein erstes und brandaktuelles Album »Schmetterlinge im Bauch« persönlich im Media Markt in Singen vorstellen. Von 13.30 bis 14.30 Uhr wird er an diesem Tag in der Mall des EKZ die Songs des Debütalbums vorstellen, das einige potentielle Hits enthält und auch schon in den Verkaufscharts für ganz schön Furore sorgt. Mehr über Chris Metzger, sein erstes Album und dessen Premiere im Media Markt auf den Seiten 15 und 25 dieser Ausgabe.

Geschirrspüler, Herde,
Backöfen, Kochfelder,
Dampfgarer, Abzugshauben,
Kühlschränke,
Kaffeeautomaten,
Waschmaschinen, Trockner,
Waschtrockner,
Bügelssysteme, Staubsauger

Miele
Exklusiv - Partner

Beratung, Verkauf,
Montage und Service



Friedrich - Ebert - Platz 1
Singen, Tel. 07731 62244



Die stolzen Abschlussklässler mit Rektorin Eich-Zimmermann (links) und den Klassenlehrerinnen Claudia Walheim und Sabine Schaible-Rimpel (rechts). swb-Bild: le

»Ein guter Jahrgang«

Abschlussfeier an der GMS

Steißlingen (le). »Ein guter Jahrgang«, das war die übereinstimmende Meinung der zahlreichen Gäste bei der gelungenen Abschlussfeier der Neuntklässler im Foyer der Steißlinger Gemeinschaftsschule in der vergangenen Woche. Dieser Meinung war auch Bürgermeister Artur Ostermaier, der in seinem Grußwort betonte, die Klasse habe mit dieser Feier für alle folgenden Klassen die Messlatte ziemlich hochgelegt. Dieser »gute Jahrgang« an der Steißlinger Schule, das sind: Marc Artwich, Simon Baidl, Cedric Bauer, Louis Baier, Michael Beckert, Ann-Katrin Benzinger, Manuel Bergau, Dominik Bregant, Nikolas Ehrenbach, Manuel Grimm, Marius Hupfeld, Fabienne Jäck, Charlotte Komp, Anna-Maria Kosnetzow, Lisa Kramer, Daniel Luibrand, Thorsten Maier, Florian Metzger, Jan-Lukas Rein, Michael Schärli, Maximilian Schröder, Daniel Sia, Sebastian

Streit, Nick Voigt, Johanna Wildmann und Philipp Wirtz. Von den Absolventinnen und Absolventen besuchen nach den Sommerferien 21 eine weiterführende Schule und fünf beginnen ihre praktische Berufsausbildung. Schüler mit einer oder mehreren Einsen im Zeugnis wurden bei der Feier durch ein besonderes Lob hervorgehoben. Darüber hinaus erhielten 23 Schüler einen Qualipass als Anerkennung für ihre engagierte Tätigkeit im Schulsanitätsdienst. Erwähnenswert ist auch die Tatsache, dass neun Schüler einen guten bis sehr guten Abschluss geschafft haben, die ihre Schullaufbahn an der Sprachheilschule in Stockach begonnen hatten und über die Inklusionsklasse in Steiblingen erfolgreich in die Regelschule gewechselt sind. Krönender Abschluss der bemerkenswerten Feier war das umgetextete, gemeinsam gesungene Lied »Au Revoir«.

Musikalisches Sommerfest

Singen (swb). Der Singener Museumsverein lädt zu seinem Sommerfest am Freitag, 31. Juli, ab 19 Uhr im Park des Singener Schlosses ein. In diesem besonderen Ambiente werden »The See Sisters« und »Biloxy« die Gäste auf eine musikalische Zeitreise in die Ära Jazz und Swing mitnehmen. In diesem Rahmen möchte sich der Museumsverein bei all seinen Freunden und Förderern für ihre Unterstützung und das Interesse an der Geschichte der Stadt bedanken.



Damit Sie auch mit einer großen Familie nicht auf Fahrfreude verzichten müssen: unser neuer BMW 2er Gran Tourer. Dynamik und BMW typisches Design treffen auf ein flexibles Raumkonzept: Vielfältige Ablagemöglichkeiten, verschiebbare Fondsitze sowie eine optionale dritte Sitzreihe ermöglichen es, den großzügigen Innenraum ganz und gar Ihrem Familienalltag anzupassen.

Finanzierungsbeispiel: BMW 218i Gran Tourer

Modell Advantage, Flamencorot Brillanteffekt metallic, Sonnenschutzverglasung, Klimaautomatik, Sitzheizung, Business Package, Sport-Multifunktionslenkrad, Navigationssystem, Regensensor, PDC, 3. Sitzreihe, u.v.m.

UPE	35.975,-EUR	
AUER Preis	31.750,- EUR	
Ihr Vorteil	4.225,- EUR	
Laufzeit	36 Monate	
Anzahlung	6.350,- EUR	
Zielrate	19.786,- EUR	
Nettodarlehensbetrag	25.400,- EUR	
Darlehensgesamtbetrag	26.737,- EUR	
Sollzins	1,97 %	
Effektiver Jahreszins	1,99 %	
		Monatliche Rate 199,- EUR

Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 6,6 / außerorts 4,7 / kombiniert 5,4
CO₂-Emission (kombiniert): 125 g/km - Energieeffizienzkategorie A
Stand 07/2015. Ein Angebot der BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München. Druckfehler, Zwischenverkauf und Irrtümer vorbehalten.

Auer Gruppe GmbH

Bodenseeallee 2	78333 Stockach	Tel 07771 9305 0	info@auer-gruppe.de
Ganterhofstr. 1	88213 Ravensburg	Tel 0751 5093 0	www.auer-gruppe.de
Macairestr. 1	78467 Konstanz	Tel 07531 5930 0	
Freibühlstr. 1	78224 Singen	Tel 07731 8685 0	/ Service Partner

de **AUER**
GRUPPE

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER

WOCHENBLATT

HERTRICH

METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Rote Grillwurst

knackig / auch als Schüßling
mit Kräutern und Käse
100 g

0,80

Kalbslyoner

mild und fein /
auch als Portionswurst
100 g

1,00

Kalbsfleischleberwurst

grob oder fein / Natur- oder Gold Darm
auch als Portionswurst
100 g

1,00

Bauernschinken

saffiger Schinken aus der Unterschale
mit kleinem Fettrand
100 g

1,49

Schweineschulter
mit Schwarte

als Krustenbraten oder Holzfällersteak
100 g

0,79

Schweineschnitzel

mager, aus der Oberschale /
auch paniert
100 g

1,00

Tafelspitz

gut gelagert und schöner Zuschnitt
100 g

1,39

Gulasch mager

gemischt / nur Schwein oder nur Rind
100 g

1,00

Handwerkstradition
seit 1907

frische Spanferkelteile ab Donnerstag!

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:
Singerer Wochenblatt GmbH & Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36
Herausgeber
Singerer Wochenblatt GmbH & Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
<http://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 47 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrecht-
lich geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im **A'B'C** **BVDA** **A**

A'B'C
SÜDWEST
KLEBERPUNKTION LOKALER
VEREINIGTE ZUGANGS
ZU BADEN • WITTENBERG

BVDA
BRUNNEN
VERLAGS-
ANSTALT

A
AUFLAGEN
KONTROLLE
DER
ANZEHEN
BLÄTTER
BYVA/TECV

DENZEL'S

Metzgerei
& Partyservice

Qualität aus der Region





Rein ins Grillvergnügen Hähnchen- brustfilet zart und mager, auch mariniert 100 g € 1,19	Fit im Sommer mit Hirtensteaks – Schweinerückensteaks gefüllt m. Schafskäse u. Lauch 100 g € 1,29	AKTION AKTION AKTION Geschnetzeltes vom Schwein, auch als küchenfertige Pfanne 100 g € 0,99
zur Melone genießen Patta Negra Schinken 100 g € 4,99	da freut sich die Pfanne Cordon bleu mit Schinken und Käse 100 g € 0,99	die feurigen Merguez und Salsiccia 100 g nur € 1,29
natürlich hausgemacht Wurstsalat 100 g € 1,09	aus unserer Wursttheke Bierschinken mit viel Schinkeneinlage 100 g € 1,29	Für Kenner und Genießer Porterhoussteaks DRY Age 100 g nur € 2,99

Ab sofort in Singen
 Riesenauswahl
 an Trachtenmode
 für die ganze Familie
 Vorbeischaun lohnt sich

www.kleider-mueller.de
Ekkehardstr. 30
78224 Singen
 Montag – Freitag von 10 – 18 Uhr
 Samstag 10 – 16 Uhr

Markenparfums

Duftkreationen in großer Auswahl, geöffnet am:

Donnerstag, 30. Juli 2015	von 9. ⁰⁰ bis 17. ⁰⁰ Uhr
Freitag, 31. Juli 2015	von 9. ⁰⁰ bis 17. ⁰⁰ Uhr
Samstag, 1. August 2015	von 10. ⁰⁰ bis 15. ⁰⁰ Uhr

>> Duftschnäppchen <<
Gottlieb - Daimler - Straße 7
 Tel. 0 77 31 – 91 77 86
 78239 **Rielasingen**-Worblingen

WITT
weiden

PREISLAND

Scheffelstraße 5 • Singen

Ab
Samstag,
01. Aug.
2015

NEU
Eröffnung
nach Renovierung

0%

Damen
Blazer und Jeans

9.-

GUTSCHEIN für Ihren Einkauf ab 20€
– Praktische Damen-Geldbörse –

Einfach beim Einkauf vom 01. bis 08. Aug. 2015 einlösen

Radfahren in City erlaubt

Singen (stm). Nach einer Probezeit von einem Jahr beschloss der Ausschuss für Stadtplanung in seiner Sitzung am Mittwoch die endgültige Freigabe der Fußgängerzonen Scheffelstraße, Enge Straße, Im Gambrinus und August-Ruf-Straße (Teilstück Heinrich-Weber-Platz) für den Radverkehr. Denn wie Torsten Kalb berichtete, gab es von Anfang viele positive Rückmeldungen auf die Öffnung des Radverkehrs durch die Fußgängerzone. Auch die Gespräche mit den Behindertenbeauftragten und dem Sprecher der Scheffelstraße Alexander Oexle zuletzt haben gezeigt, dass diese Regelung problemlos umsetzbar sei, so Kalb. Dabei gelte es jederzeit Rücksicht aufeinander zu nehmen, was auch 99 Prozent der Verkehrsteilnehmer tun würden, rief Kalb zur gegenseitigen Rücksichtnahme auf. Hierfür habe die Verwaltung ja bereits die Aufstellung von Schildern mit dem Fahrradsymbol Conrad aufgestellt, um auf ein rücksichtsvolles Miteinander der Verkehrsteilnehmer hinzuweisen. Oberbürgermeister Bernd Häusler betonte, dass jederzeit bei veränderten Bedingungen auch eine andere Regelung beschlossen werden könne. Marion Czajor verwies beispielsweise darauf, dass man bei der Neuplanung des Heinrich-Weber-Platzes eine Neubewertung hier vornehmen müsse.

Historisches Mähen
Bohlinger Sichelhenke im Blick

Bohlingen (swb). Im Vorfeld der Sichelhenke in Bohlingen findet wieder das historische Mähen mit Erntefest am Samstag, 1. August, statt. Start ist um 15 Uhr mit der historischen Vorführung des Getreide-Mähens in der Ledergasse, Richtung Schützenhaus (linke Seite). Ab 16.45 Uhr findet

ein feierlicher Umzug mit Erntehelfern und Erntewagen von der Ledergasse über die Dorfstraße und Schloßstraße statt, dem um 17 Uhr ein Erntefest mit Bewirtung am Schloss mit musikalischer Unterhaltung durch den Musikverein Bohlingen folgt. Mehr unter www.sichelhenke.de.



Windig, aber ganz schön schmissig war der Auftakt des Singener Musiksommers am Samstag in der Innenstadt. Insgesamt fünf Musikkapellen, das Blasorchester der Stadt Singen (im Bild auf dem Wochenmarkt), das sinfonische Blasorchester der Jugendmusikschule Singen, die Musikvereine aus Hausen und Beuren an der Aach und aus Rielasingen-Arlen waren auf dem Wochenmarkt, in der August-Ruf-Straße und in der Scheffelstraße im Einsatz, um die Besucher der Stadt mit einem »Tag der Blasmusik« zu unterhalten. Am kommenden Samstag, 1. August, gehts auch gleich weiter mit der Dieter Rühland Band in der unteren Scheffelstraße. Mehr Bilder vom Tag der Bläsermusik unter bilder.wochenblatt.net



Karstadt präsentiert sich mit einem filigranen Fassaden Farbspiel als Blickfang am Eingang in die Einkaufsstadt Singen. swb-Bild: stm

Filigranes Fassaden-Farbspiel
Karstadt putzt sich für ECE heraus

Singen (stm). Mit der grün-gelb-blauen Fassade über dem Haupteingang von Singens größtem Kaufhaus zur Bahnhofstraße präsentiert sich Karstadt wie im Frühlingslook. Bis Ende September soll die im Mai begonnene Betonsanierung an allen Gebäudeseiten abgeschlossen sein, hofft Frank Mattes, Geschäftsführer der Karstadt-Eigentümergeinschaft, im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Kostenpunkt 500.000 Euro plus die Kosten für die Lichtkonzeption, so Mattes. Das Farbspiel mit der filigranen



Struktur soll die schwere massive 70er Jahre Architektur brechen und so eine etwas beschwingtere Form haben, erklärt Susann Graf von Graf & Moest Architekten für Entwurfsplanung und Bauleitung zuständig. Explizit weist Architektin Graf auf die »zwei Gesichter« Karstadts nach der Fassadensanierung hin. Denn durch das Beleuchtungskonzept, umgesetzt vom Büro Stromlinie in Konstanz, erhalte Karstadt nachts ein vollkommen anderes Erscheinungsbild. Möglich wäre auch eine beispielsweise

nach Jahreszeiten veränderte Beleuchtung, so Susann Graf. Erfreut über die Fassadensanierung zeigt sich auch Singens Karstadt Filialleiter Thomas Przybylski. Nach dem großen Umbau im Ladengeschäft vor zwei Jahren und der technischen Modernisierung 2014 präsentierte sich Karstadt vollständig im neuen Ambiente am Eingang in die Einkaufsstadt, so Przybylski. Natürlich putze man sich mit Blick auf eine mögliche Ansiedlung des Einkaufszentrums heraus, fügt Frank Mattes von der Karstadt-Eigentümergeinschaft an. Denn Karstadt und ECE könnten dann als Doppelmagnet fungieren, so Mattes.



Zunftmeister Stephan Glunk, Zunftkanzler Ali Knoblauch, die Vorsitzende des Zunftschüürfördervereins Angelika Waibel-Willam, OB Bernd Häusler sowie mehrere Sponsoren bei der Einweihung der Außenanlagen an der Zunftschüür rund um den »Stein des Poppele«.

»Stein des Poppele«
Einweihung bei Zunftschüürfest

Singen (stm). Gleich mehrfachen Grund zum Feiern hatte die Poppele-Zunft am Sonntag. Bei angenehmem Sommerwetter konnte bei regem Besuch das alljährliche Zunftschüürfest zum 25-jährigen Jubiläum des Zunftschüürfördervereins gefeiert werden. Zudem wurde die neue Außenanlage eingeweiht. Untermalt vom Fanfarenzug enthüllte Zunftmeister Stephan Glunk den tonnenschweren, von Steinmetz Joachim Schwarz bearbeiteten, Straßenstein des Hohenkrähen – bekanntlich die Heimat des Poppele. Der Stein solle künftig als Begrüßung an der Zunftschüür dienen, erklärte Glunk bei der offiziellen Einweihung. Nach vier Jahren Bautätigkeit, 2014 wurde der Zunftschopp fertig,

seien keine weiteren Baumaßnahmen geplant, so der Zunftmeister. Möglich wurde die Neugestaltung der Außenanlagen mit Pflastern für etwa 80.000 Euro durch zahlreiche Großsponsoren sowie über 90 Zunftmitglieder, die über 111 Euro gespendet haben, ergänzte Zunftkanzler Ali Knoblauch, der betonte, dass die Poppele-Zunft mit 1.060 Mitgliedern, 155 Kinder und Jugendlichen kontinuierlich wachse. Zur Unterhaltung beim Zunftschüürfest trug der Musikverein Hilzingen und die Dramatischen Vier sowie der Kinder- und Jugendzirkus Klarifari bei.

Mehr Bilder vom Zunftschüürfest unter bilder.wochenblatt.net.

Bieter Zwei erhält Zuschlag

Singen-Beuren (stm). Wie im Ausschuss für Stadtplanung bekannt gegeben wurde, wird die Firma Rolf Denzel Garten- und Landschaftsbau GmbH in Singen mit dem Bau der Außenanlagen für die Feuerwehr und die Mehrzweckhalle in Beuren mit der Vergabesumme von 224.294,63 Euro beauftragt. Aufgrund eines schwerwiegenden formalen Fehlers musste Bieter Eins, der ein 14.000 Euro billigeres Angebot abgegeben hatte, zwingend ausgeschlossen werden, erklärte Harald Dietrichkeit im Ausschuss für Stadtplanung.



SPANNEND

Nach dem Auftakt des 2. Singener Krimisommers im Holzerbau mit Organisatorin Barbara Grieshaber und Krimiautor Horst Eckert, liest Ulla Neumann am Samstag, 1. August, 17 Uhr im Künstlergarten Troll in Steißlingen aus ihrem Roman »Drachenläufer« swb-Bild: ly



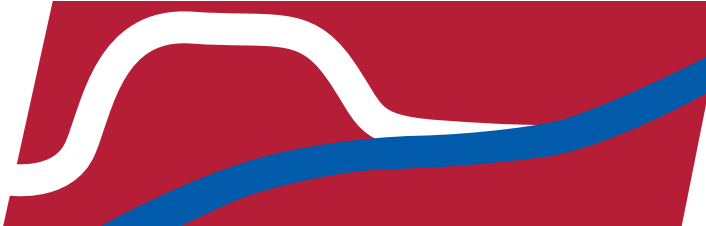
STYLISCH

Friseurmeister Günter Schwarz (l.) und seine Lebensgefährtin Monika Proba sind stolz auf die zweite Filiale von »Power Hair Styling« in Singen, die seit Mitte Juni in der Freiheitstrasse 15/17 geöffnet ist. Oberbürgermeister Bernd Häusler (r.) wünscht dem erfolgreichen Geschäftsmann viel Erfolg: »Wir als Stadt sind froh über diese zentrumsergänzende Dienstleistung und die Arbeitsplätze, die sie an diesem markanten zentralen Standort geschaffen haben. Sie haben dieses Gebäude nun wieder mit Leben gefüllt!« swb-Bild: sam

Gelungene DLG-Premiere

Gleich bei der ersten DLG-Prämierung haben die Schlör-Säfte ordentlich „abgeräumt“. Insgesamt 11 Preise – darunter 5 mal Gold – konnte die Marke 2015 gewinnen. Ein absoluter Top-Start, der die Premium-Qualität von Schlör bestätigt und unsere Kellermeister in Ihrer hervorragenden Arbeit weiter anspornt.

Schlör Bodensee-Fruchtsaft GmbH & Co.KG
info@schloer.de | www.schloer.de



Die Mädchen des TV Rielasingen hatten zusammen mit ihren Betreuern jede Menge Spaß in Pforzheim.
swb-Bild: pr

Kurzweiliges Turnfest

Turnerinnen fuhren nach Pforzheim

Rielasingen (swb). Zusammen mit ihren Betreuern ging es für neun Mädchen der Geräteturngruppe des TV Rielasingen auf große Fahrt zum Landeskinderturnfest nach Pforzheim. Übernachtung in einem Klassenzimmer, zwei Wettkämpfe und zahlreiche Mitmachangebote standen auf dem Programm. Über Langeweile am Abend konnte die Gruppe nicht klagen

- dank des kurzweiligen Abendprogramms, das sich die Betreuer für die Mädchen ausgedacht hatten. Und so kam der Trupp mit vielen neuen Eindrücken wieder bestens gelaunt in Singen an. Nach diesem abwechslungsreichen und spannenden Wochenende waren sich alle einig: »Beim nächsten Mal, 2017 in Konstanz, sind wir wieder dabei!«

Blumengeld-Kasse entdeckt

Rielasingen-Worblingen (swb). Am Freitagmittag wurde beim Friedhof in Rielasingen eine vermutlich entwendete Kasse für »Blumengeld« aufgefunden. Es handelt sich um ein graues, massives Stahlgehäuse mit

schwarzer Aufschrift »Kasse« und abgesägter Halterung. Die Polizei sucht den Eigentümer und den bisherigen Standort der Kasse. Zeugenhinweise werden an die Polizei Singen, Tel. 07731/888-0, erbeten.

... wir geben Ihrer Trauer Raum.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 68 - 0
Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

NOTRUF / SERVICEKALENDER

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Krankentransport: 19222
Ärztlicher Notfalldienst: 116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00 / 11 10 111
08 00 / 11 10 222
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007*
(*kostenfrei)
Kabel-BW: 0800/8888112
(*kostenfrei)
Tierschutzverein: 07731/65514
(Tierambulanz) 0160/5187715

24-Std.-Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnottdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklemmte Türen)
07731/83080 gew.

Tierfriedhof Singen/
Tierbestattung: 07731/921111
Mobil 0173/7204621
Frauenhaus Notruf: 07731/31244

Familien- und Dorfhilfe
Einsatzleitungen:
Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504

STEISSLINGEN
Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930

Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

APOTHEKEN-NOTDIENSTE
0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz) und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

TIERÄRZTL. NOTDIENST
01./02.08.2015:
Chr. Rudolf, Tel. 07738/285

Flohmarkt im Naturbad

Rielasingen-Worblingen (swb). Auch beim diesjährigen Sommerferienprogramm veranstaltet das Kinder- und Jugendförderteam am ersten Feriensamstag, dem 1. August, am Naturbad einen Flohmarkt für Kinder und Jugendliche. Zwischen 10 und 13 Uhr sind Jung und Alt zum Stöbern eingeladen. Als Rahmenprogramm sorgen der Zirkus Klarifari und Ritterspiele im Naturbad für Abwechslung. Für den Flohmarkt wird unmittelbar vor dem Naturbad eine Teilspernung der Parkplätze erfolgen. Ein Ausweichparkplatz ist im Bereich des Anwesens Riedernstraße 26 eingerichtet. Die Zufahrten sind ausgeschildert.

Restplätze bei Zirkus-Projekt

Rielasingen-Worblingen (swb). Für die Zirkus-Projekt-Woche im Sommerferienprogramm von Montag, 24. bis Freitag, 28. August, 9.30 bis 12 Uhr in der Hardberghalle, sind noch Restplätze für Kinder zwischen 8 und 12 verfügbar. Anmeldung beim Kinder- und Jugendförderteam unter Tel. 07731/790697.

VEREINSNACHRICHTEN!

ARLEN

FRAUENGEMEINSCHAFT

Ein Pfarrgartenfest, nicht nur für Frauen, veranstaltet die Frauengemeinschaft St. Stephan Arlen am Fr., 31.7., ab 17 Uhr im Pfarrgarten in Arlen, Arlemer Str. 54. Es unterhalten das Duo Werner und Werner mit Livemusik sowie der Sängerverein Rosenegg. Bei Regen fällt das Fest leider aus.

RIELASINGEN

SCHWARZWALDVEREIN

Ein Nachbarschaftstreffen des Schwarzwaldvereins Rielasingen-Worblingen mit Bohlingen findet am Sa., 1.8., statt.

Eine Tagestour »Flößer-Pfad-Alpiersbach« unternimmt der Schwarzwaldverein Rielasingen-Worblingen am Mi., 12.8., unter Führung von Ewald Buggle, Tel. 07731/64502. Treffpunkt: 8.45 Uhr am Bahnhof Singen.

SINGEN

BETREFF

Folgende Programmpunkte werden angeboten: Mi., 29.7., 16-18 Uhr offener Betrieb; 18-20 Uhr offener Betrieb; 18-20 Uhr Aachbad (nur für

Schwimmer), bitte Schwerbehindertenausweis mitbringen (4 Euro, max. 5 Teilnehmer); 18-20 Uhr Grillen (Grillgut mitbringen); 18-20 Uhr Theatergruppe Spaßpedal (feste Gruppe). Do., 30.7., 17.30 bis 18.45 Uhr Rehasport, kleiner Abschluss mit Spielen und Eis essen (Ekkehard-Realschule). Vom 3.8.-21.8. findet im BeTreff die Tagesbetreuung für die bereits angemeldeten Teilnehmer statt. Vom 2.8.-11.9. ist der BeTreff geschlossen. Infos: Tel. 07731/822809-11, Fax: 822809-22, schweiker@lebenshilfe-singen.de, www.lebenshilfe-singen.de.
DRK
Aus- und Fortbildung der Sanitätsbereitschaft ist am Di., 4.8., ab 20 Uhr im DRK-Heim, Hauptstr. 29 in Singen.

Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort für Führerscheinbewerber werden am Sa., 1.8., ab 8.30 Uhr als Kurs im DRK-Heim, Hauptstr. 29 in Singen, angeboten. Anmeldung unter 07731/65700 oder www.drk-kn.de.

FC SINGEN

Zur Mitgliederversammlung lädt der FC Singen 04 am Do., 30.7., um 19 Uhr ins Clubeim

des FC Singen 04 ein. Vorgeschlagene Tagesordnungspunkte sind u.a.: Berichte, Vorlage des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2014/15, Nach- bzw. Neuwahl von Vorstandsmitgliedern, Änderung von § 17 Abs. 2 der derzeit geltenden Satzung und Verschiedenes. Die beabsichtigten Satzungsänderungen können im Vereinsheim zu den üblichen Geschäftszeiten neben dem Aushang der Einladung eingesehen werden.

JEDERMANN-SPORTGRUPPE

Zur Neuwahl des Sprecherteams sind alle Jedermänner und Sportinteressierten am Di., 4.8., 19.30 Uhr, ins FC Sportheim in Singen eingeladen. Die Jedermänner feiern 2016 ihr 50-jähriges Bestehen.

SCHWARZWALDVEREIN

Über den Thurner nach St. Märgen (RV) wandert der Schwarzwaldverein Singen am So., 2.8.; Wanderzeit: 4,5 Std./Kurtour 3,5 Std.; Tourverlauf: Thurner - Neuhäusle - Sportplatz - Kapfenkapelle - St. Märgen (SE möglich). Treffpunkt: 7.50 Uhr Bahnhof Singen (A 8.14); Führung: Helga und Hermann Denzel, Tel. 07739/747.

KURZ & BÜNDIG!

Der Jahrgang 1934/35 trifft sich am Di., 4.8., um 15 Uhr im Café La Vita, Uhlandstr. 35

Der Stadt seniorenrat Singen macht Ferien. Deshalb ist vom 1.8. bis einschließlich 31.8. das Büro in der Marktpassage, August-Ruf-Str. 13 geschlossen.

Der Jahrgang 1937/38, Klassen Massler/Graf, trifft sich am 5.8. ab 18 Uhr in der Singener Weinstube, Thodor-Hanloser-Str. 4.

Jahrgang 1936/37: Das nächste Treffen findet am 5.8. ab 18 Uhr in der Singener Weinstube, Theodor-Hanloser-Str. 4 statt. Einen Kurs für »Erste Hilfe am Kind« mit Tipps zur Vorbeugung von Unfällen bietet die Johanniter-Unfall-Hilfe am 3., 4. u. 5.8., jeweils von 9-11.30 Uhr an. Weitere Infos u. Anmeldung bei Erich Scheu, Zelglestr. 6, Singen, Tel. 07731/99830, E-Mail: erich.scheu@johanniter.de.

Zu Geselligkeit, Gedächtnistraining und Gymnastik im Johanniter-Zentrum, Zelglestr. 6 in Singen, lädt die Johanniter-Unfall-Hilfe immer dienstags von 14.15-17.15 Uhr ein.

Infos unter 07731/99830. Voranmeldung ideal, aber nicht Bedingung. Es wird auch ein Fahrdienst angeboten.

Der BSK Singen trifft sich jeden Mittwoch ab 14 Uhr im Vereinsheim »Hammer«, Mühlenstr. 21 in Singen, zum gemütl. Beisammensein, Spiel und Spaß. Gäste herzlich willkommen!
PC-Senioren Rielasingen-Worblingen: Die Treffen am Montag und Freitag fallen bis Ende Oktober aus.

Einen Erste-Hilfe-Kurs für den Führerschein bietet die Johanniter-Unfall-Hilfe, Zelglestr. 6 in Singen, jeden Samstag von 9-16.30 Uhr für die Fahrschulklassen A, B, M, L, T, C, CE und D an. Anmeldung nicht erforderlich. Info: Tel. 07731/99830.

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 1./2.8.2015:
»Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Saft) (Pfr. Weimer), kein Kindergottesdienst. Fahrdienst: 07732/2698 bitte anmelden!
»Singen«: Bonhoefferkirche:

So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl. Lutherkirche: So., 10 Uhr Gottesdienst. Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in der Markuskirche. Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst. Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst, parallel altersgerechte Kindergottesdienste und Krabbelgruppe.
»Rielasingen«: Evang. Johannesgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.
»Ramsen/Buch«: Sonntag, Gottesdienst in der Nachbarschaft, siehe andere Kirchgemeinden.

Katholische Kirchen: Gottesdienste am 1./2.8.2015:
»Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 10 Uhr Eucharistiefeier, Kirchenkaffee. St. Elisabeth: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. Herz-Jesu: So., 9.30 Uhr Eucharistiefeier. Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 18.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Josef: So., 10 Uhr Eucharistiefeier. Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier. Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Liebfrauen: Sa., 18 Uhr und So., 11 Uhr Eucharistiefeier. St. Peter und Paul: So., 19 Uhr Eucharistiefeier.

www.BYTE-WERK.DE

Webdesign . Webentwicklung
Softwareentwicklung
Schulung . Kurse . Beratung

Inh. Andreas Lochmann . Überlingen a. R.
+49 (0) 172 . 81 83 251 . info@byte-werk.de

SCHULER GmbH
Edelmetalle

Ihr Goldfachmann seit 10 Jahren
☎ Kostenlose Hotline: 0800 / 8866889

Gold & Silber
An- und Verkauf

Sofort-Bargeld für Schmuck, Münzen, Münzsammlungen, Barren, Zahngold, versilbertes Besteck, Orden, Zinn, uvm.

Singen a.H. Ekkehardstraße 35 jeden Montag von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr	Konstanz Katzgasse 13 (neben der VHS) immer Di. + Fr. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr	Überlingen Münsterstraße 42 (ggb. Sanitätshaus) immer Mi. + Do. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr
---	---	---

Verliert Ihr Vermögen noch auf dem Sparbuch an Wert?

Sichern Sie jetzt Ihr Erspartes mit Gold + Silber!
Wir beraten Sie freundlich und unverbindlich.

www.schulergmbh.de

Ankündigung Betriebsferien: Wir haben vom 10. - 28. August geschlossen.

SIEBTER AKTIONSTAG ZUM SCHWEIZER NATIONALFEIERTAG

GOTTMADINGER EINZELHÄNDLER UND HANDWERKER LADEN AM 31. JULI UND 1. AUGUST ZUM

MI., 29. JULI 2015

GRENZENLOSES EINKAUFsvergnügen IM ORTSZENTRUM

In rot-weißen und schwarz-rot-goldenen Farben erstrahlen wird der Gottmadinger Innenort beim siebten Gottmadinger Aktionstag zum Schweizer Nationalfeiertag am Freitag, 31. Juli, und Samstag, 1. August. Denn wenn die Schweizer Nachbarn ihren Nationalfeiertag feiern, laden die Gottmadinger Einzelhändler und Handwerker sowie der Gottmadinger Gewerbeverein zu einem grenzenlosen Einkaufsvergnügen in ihre Gemeinde ein. Die Kunden von



Aktiv für die Gemeinde setzen sich die inzwischen 125 Mitglieder des Gewerbevereins ein.

dies- und jenseits der Grenze können in den mit Schweizer und deutschen Fähnchen, Luftballons und anderen dekorativen Blickfängen geschmückten Geschäften dann nach Herzenslust nach Schönerem stöbern und einkaufen. Mit den Aktionstagen möchten wir »symbolisch zum Ausdruck bringen, dass die Schweizer herzlich willkommen sind«, verdeutlichte der Vorsitzende des Gewerbevereins Gottmadingen, Alexander Growe. »In den vergangenen Jahren hat die Anzahl der Geschäfte wieder zugenommen«, freut sich der Unternehmer. »Es hat ein Turnaround stattgefunden.« Dies sei auch den Kunden aus der Schweiz zu verdanken, die eine »enorme Kaufkraft für Gottmadingen« bedeuten würden. »Die Schweizer helfen uns, eine solche Vielfalt in Gottmadingen anzubieten. Es ist ein schönes Miteinander«, erklärt er. Die Kunden kommen in der Tat voll und ganz auf ihre Kosten. Ob Bücher, Schuhe, Reisen, Foto-Artikel, Kaffeemaschinen, Schreibwaren, Möbel, Fahrräder, Brillen, Blumen oder schicke Damen- und Herrenmode: Vom Fachhandel bis zum Discounter ist alles vorhanden. Dabei schätzen die Kunden vor allem die persönliche und zuvorkommende Beratung und



Zum Ausdruck bringen, dass sie sich über die Schweizer Kundschaft freuen, möchten die Gottmadinger Einzelhändler und Handwerker beim Aktionstag zum Schweizer Nationalfeiertag.

die menschlichen Begegnungen in den Geschäften. Im Gegensatz zum anonymen, einsamen Einkauf im Internet gibt es in Gottmadingen »eine kostenlose, qualitativ gute und hochwertige Beratung«, betont Growe. Und auch hohe Parkkosten müssen die Besucher nicht befürchten, denn das Abstellen des Fahrzeuges ist im gesamten Ortskern in der blauen Zone bis zu drei Stunden kostenfrei. Im Umkreis des Ortszentrums gibt es

sogar überhaupt keine zeitliche Beschränkung für das gebührenlose Parken. Doch egal, ob die Einkäufer nun mit dem Auto, öffentlichen Verkehrsmitteln oder zu Fuß kommen: Die Händler freuen sich schon auf regen Besuch. Jeder habe sich etwas Besonderes einfallen lassen, um die Kunden zu überraschen, erzählte Growe: »In den teilnehmenden Geschäften gibt es kleine Aufmerksamkeit.« In seinem Reisebüro können

sich die Gäste beispielsweise mit Prosecco erfrischen, und der Bäcker bietet leckere kleine Brezeln an. Geöffnet haben die Geschäfte an den Schaufenster-Tagen zu ihren üblichen Zeiten. Der Tatendrang der Gottmadinger Geschäftswelt spiegelt sich auch in den Mitgliederzahlen des Gewerbevereins wieder: Mittlerweile sind im Verein 125 Gewerbetreibende aktiv. »Vor acht Jahren haben wir mit der Hälfte angefangen«, erzählt Growe. Auf der Suche nach »Bonbons« für die Kunden hat sich der Gewerbeverein zusammen mit dem WOCHENBLATT und der Gemeinde auch etwas Besonderes einfallen lassen: den Geschenkgutschein. »Das ist eine enorme Kaufkraft, die im Ort gebündelt wird, verdeutlicht Growe die Bedeutung der Gutscheine.

DAS BESONDERE GESCHENK

Der Geschenkgutschein wurde vom Gewerbeverein Gottmadingen zusammen mit der Gemeinde Gottmadingen, dem WOCHENBLATT und der Sparkasse Engen-Gottmadingen ins Leben gerufen. Der Gutschein hat einen Mindestwert von 10 Euro und kann in jeder gewünschten Höhe ausgestellt werden (die ausgestellte Summe ist nur ungeteilt einlösbar).

Verkaufsstellen für den Gutschein sind das Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung, die Sparkasse Engen-Gottmadingen und die Volksbank Schwarzwald-Baar-Hegau in Gottmadingen.

Zahlreiche Gewerbetreibende der verschiedensten Branchen aus Gottmadingen und den Ortsteilen machen mit – seien es klassische Einzelhändler, Bäcker oder Maler, verschiedene Dienstleistungsbetriebe sowie ansässige Gastronomiebetriebe.

Zu besonderen Anlässen wie Weihnachten und Muttertag erscheint jeweils eine eigene Edition mit einem abgestimmten Design.

Weitere Infos gibt es im Internet unter www.gewerbeverein-gottmadingen.de.

Sommeraktion

FOTO GRAF
Gottmadingen Inh. C. Sachsenmaier

Posterdruck 60x80
zum sofort Mitnehmen
19,99 €

Textilreinigung PROPER SHOP

Inh. Marika Gnädinger

Enge Straße 3 · 78224 Singen
Telefon 077 31/66274

Kirchstr. 2 · 78244 Gottmadingen

Immer eine gute Geschenkidee
Gottmadinger Geschenkgutschein

GV

Gewerbeverein Gottmadingen e.V.

Denk global – kauf regional!

www.gewerbeverein-gottmadingen.de

Rohr- und Abwassertechnik

Manuel Wentzel

Abwasserpumpen und Rückstauschutz
Grabenlose Kanalsanierung
Kamerabefahrung
Sanitäre Installationen

Tel. 0 77 31 – 9 21 19 74

www.abwassertechnik-wentzel.de

Sommer Sale

SCHUH STUDIO

Bettina Fahr
Dorfgrärten 1
78244 Gottmadingen

»Starke Preise«
20 % auf alle Sommerschuhe
50 % auf viele Einzelpaare

»Top modische Auswahl«
für Damen und Herren

Für alle, die schöne Schuhe lieben

Reinschauen lohnt sich
www.schuhstudio.com

NIVONA

DeLonghi

Saeco

Autorisierter Service Partner
Kaffeemaschinen Pilz

Eigener Reparatur-Service
Bahnhofstr. 2
78244 Gottmadingen
Tel.: 07731-791345

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. v. 9 – 12.30 Uhr / v. 14.30 – 18 Uhr
Mi. nachmittags geschlossen / Sa. v. 9 – 12 Uhr

HEGAU ISOLIERTECHNIK

Wir bilden aus!
und haben ab September freie Ausbildungsplätze.

Hegau Isoliertechnik
Industriepark 230
78244 Gottmadingen
Tel. 0 77 31 / 9 26 04 63

Hurtigruten Postschiff
Jetzt Frühbuchepreise !!!
Ihr Spezialist in der Region
Telefon 07731 – 976 444
www.growe.reisen

FOTO GRAF
Gottmadingen Inh. C. Sachsenmaier
Tel. 0049 (0) 7731 / 976476
www.foto-graf-gottmadingen.de

Bei uns finden Sie den passenden Rahmen für Ihr Bild!

DIE KOLA AUS DER HEIMAT

KOLA

Kohlensäurehaltiges Erfrischungsgetränk

B&S brachat & schönle KG
» land- und gartentechnik «
Geschäftsführer: Florian Schönle

Land- und Gartentechnik Forst- und Kommunaltechnik Reinigungstechnik

STIHL® – Dienst mit Werkstatt

Gewerbestraße 20, 78244 Gottmadingen
Tel. 07731/926690, www.brachat-schoenle.de

Fahrrad & Graf

Gottmadingen
Lkr. Konstanz

E-Bikes • Fahrräder • Fitness-Geräte
Kinderfahrzeuge • Zubehör • Reparaturen

Zeppelinstraße 1
78244 Gottmadingen www.fahrradgraf.de

ZOLLAS

Wir sind vom "Fach"
NEUTRAL • SCHNELL • KOMPETENT • ZUVERLÄSSIG

VERZOLLUNGEN GMBH

Jeden Werktag ab 05.30 - 19.00 Uhr

Kompetent in Sachen Verzollungen und Atlas-Ausfuhren

Areal Shell
Bodenseestraße 19
78187 Geisingen-K-Hausen

Tel.: 0049 07 70 4 92 38 89 0
Fax: 0049 07 70 4 92 38 89 10

geisingen@zollas.de

Zollstraße 33 (Haus der Spediteure)
D-78244 Gottmadingen (Bietingen)

Tel.: 0049 77 34 93 65 90
Fax: 0049 77 34 93 65 929

info@zollas.de

Zollas Verzollungen GmbH
Postfach 273
CH-8240 Thayngen

Tel. (CH): 0041 52 6 49 10 80
Fax (CH): 0041 52 6 49 35 11

info@zollas.de

Viel Spaß ...

... beim Entdecken von Gottmadingen.

3 von 4

DREI VON VIER LESEN DAS WOCHENBLATT

Jacqueline Feil
Tel. 077 31/88 00-33
j.feil@wochenblatt.net



MI., 29. JULI 2015

FÜNF TAGE SPASS UND AKTIONEN FÜR 800 JUGENDLICHE

Vom Mittwoch, 29. Juli, bis Montag, 3. August, findet das Kreisjugendfeuerwehrlager in Rielasingen-Worblingen statt. Wenn am 29. Juli die Schulen schließen, beginnt am Nachmittag die Anreise von rund 700 Jugendlichen aus dem ganzen Landkreis, die hier in der Doppelge-

meinde sicher spannende Tage verbringen dürften. Hinter den aktiven Helfern der Feuerwehr vor Ort liegen dann bereits eineinhalb Jahre Vorarbeiten und Organisation, berichteten kürzlich Kommandant Ulrich Graf und Jugendwart Salvatore Pugliese in einem Mediengespräch. Denn das

Lager, das dann für fünf Nächte mit Helfern rund 800 Personen beherbergt, muss perfekt vorbereitet sein, damit alles bestens funktioniert.

Schon am Montag wurde mit dem Aufbau der rund 50 Zelte auf dem rund drei Hektar großen Grundstück beim ehemaligen Hupac-Verlad und Bahnhof begonnen, berichten die Organisatoren. Sogar ein Wegebau hat auf dem Gelände stattgefunden, um auch für schlechtes Wetter gerüstet zu sein. Vorteil des Geländes sei zudem, dass man den Wirtschaftsbetrieb dort auf den Verkehrsflächen einrichten kann, also auch bei Regen für trockene Füße gesorgt ist.

Die ganze Logistik rund ums Lagerleben wurde professionell aufgebaut. Sogar eine eigene Kochgruppe kann die Feuerwehr der Doppelgemeinden anbieten. Die Feuerwehr Rielasingen-Worblingen werde mit 80 Kräften für das Lager im Einsatz sein, kündigte Ulrich Graf an.

Hauptpunkt des Lagerlebens sind natürlich diverse Wettkämpfe und eine Lagerolympiade. Die Öffentlichkeit ist allerdings auch immer wieder einge-

laden. Am Donnerstag, 30. Juli, 18 Uhr, findet ein offizieller Empfang durch den Bürgermeister in den Talwiesenhallen statt. Am Freitagabend, 31. Juli, sorgt im Lager die Kapelle »Blaska« für einen Bayerischen Abend für alle. Dazu ist auch die Öffentlichkeit herzlich eingeladen.

Am Samstag, 1. August, wird die Gemeinde von den jugendlichen Feuerwehrleuten gründlich durchkämmt. Dann findet ein großes Quiz statt. Die Jugendlichen werden auch die Bevölkerung zu einigen Fakten rund um die Gemeinde befragen.

Am Abend ab 20 Uhr soll es im Festzelt bei »Wetten dass...« ganz spannend werden, denn dann ist auch das Mitmachen der Bevölkerung gefragt, weil traditionsgemäß auch eine Publikumswette an diesem Abend gestartet wird.

Und auch am Sonntag, 2. August sind die Bevölkerung wie auch Eltern und Großeltern zum Gottesdienst (ab 10 Uhr) mit anschließendem Frühstück, für den die Band »U21« aus Steiblingen gewonnen werden konnte, herzlich eingeladen.



Die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Rielasingen-Worblingen freuen sich auf viele Freunde und auf das Lager der Kreisjugendfeuerwehr ab Mittwoch beim ehemaligen Hupac-Terminal. swb-Bilder: of



Alles dreht sich rund ums Thema Feuerwehr mit vielen Wettkämpfen im Jugendfeuerwehrlager in Rielasingen-Worblingen.



Zusammen mit Ihnen sorgen wir für einen sauberen Lebensraum.

IMZV

Dienstleistungs-GmbH
Werner-von-Siemens-Str. 16
78239 Rielasingen-Worblingen

MÜLLABFUHR
ZWECKVERBAND
von Gemeinden des
Landkreises Konstanz

www.mzv-hegau.de

rottinger
ELEKTROTECHNIK

**Kundendienst
Hausgeräte
Elektro-
installation**

78239 Rielasingen-Worblingen
☎ 07731/25200
info@rottinger.de

Nix wie hin... Metzgerei
Weisser

Hegaustraße 44
78239 RIELASINGEN-WORBLINGEN
Tel. 07731/22926, Fax 24628

Wiesmann
GEFAKO
bringt's

Der rollende Getränke-markt

78244 GOTTMADINGEN · ROBERT-GERWIG-STRASSE 23
TELEFON 0 77 31/2 52 22 FAX 0 77 31/2 53 39

**Viel Gaudi und Spaß beim
Jugendfeuerwehr-Zeltlager!**

Sanitär Schwarz
GAS · WASSER · HEIZUNG
Zeppelinstr. 5 · 78239 Rielasingen
Telefon 07731/93280
www.sanitaer-schwarz.de

VOGEL Automobile
KFZ-Meisterbetrieb
78239 Rielasingen
Adam-Opel-Str. 2
info@vogel-automobile.com

Wir wünschen
den Jugendlichen
beim Zeltlager
viel Spaß!

07731-27019
Ihr Partner für
alle Fabrikate

RAUMSTUDIO PÄTZHOLZ
ungewöhnlich wohnlich

Gardinen
Böden
Parkett
Sonnenschutz

Singener Straße 14
78239 Rielasingen
Telefon 07731 21786
Telefax 07731 22376
info@raumstudio.com
www.raumstudio.com

**WOHLFÜHLEN
AUF KNOPFDRUCK**

Sie sorgen für die richtige Stimmung, wir bringen die Energie in Ihr Zuhause. Besuchen Sie uns im Internet unter www.thuega-energie.de oder vor Ort in Ihrem RegioCenter Hegau-Bodensee und informieren Sie sich über unsere Produkte und Dienstleistungen.

Thüga Energie GmbH
Industriestraße 9
78224 Singen
Tel.: 07731 5900-1550
info-si@thuega-energie.de
www.thuega-energie.de

**BÜCHERSTUBE
RIELASINGEN**
www.rielabuch.de info@rielabuch.de
Wir wünschen viel Spaß
beim Zeltlager!
Geöffnet 9.00 - 12.30 u. 14.30 - 18.00

Viel Spaß beim Zelten!
Herby's
Autotelle

Rudolf-Diesel-Straße 8
78239 Rielasingen-Worblingen
Tel. 07731 - 836650

**Bäckerei
Schlegel**
Ihr BÄCKER mit Laib und Seele

Inh. Marc Schlegel · Mobil: 0174/325 574 0

Hauptgeschäft
Arlener Straße 33 · 78239 Rielasingen-Arlen · Tel. 0 77 31 / 22 82 4

Filiale
Hörstraße 45 · 78239 Rielasingen-Worblingen · Tel. 0 77 31 / 22 34 4
Fax: 0 77 31 / 79 48 03 · E-Mail: schlegelebeck@freenet.de

**Conny's
Haarstudio**
Cornelia Leschinski
Friseurmeisterin

Aachweg 24
78239 Rielasingen
Telefon 07731/918335
Mobil 0160/8403375

LBS IMMOBILIEN
**Sparkasse
Singen-Radolfzell**

Mit Expertenhilfe geht's besser!

Sie wollen eine Immobilie kaufen oder verkaufen? Fragen Sie uns. Nutzen Sie die Kompetenz der LBS Immobilien GmbH. Von der marktgerechten Kaufpreisfindung über die komplette Abwicklung: Wir sind Ihr Partner rund um die Immobilien.

Matthias Polkowski, Bezirksleiter Immobilien
Büro Singen, Hadwigstraße 7, Tel. 07731 591 50 51
Matthias.Polkowski@LBS-BW.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.
Aktuelle Angebote: www.LBS-ImmoBW.de

bossenmaier
elektrotechnik

Markus Bossenmaier
Gottlieb-Daimler-Str. 8
78239 Rielasingen
Telefon: 07731/926293
Mobil: 0170 8918806
Email: bossenmaier.elektrotechnik@online.de

**Wir wünschen viel
Spaß beim
Zelten!**

Kundendienst :: Alt- und Neubau :: Netzwerktechnik :: EIB
Telefonanlagen :: Anlagentechnik und technische Produkte

Unser Biergarten ist
von Montag bis Sonntag 10.30 - 21.30 Uhr
geöffnet.
Dienstag Ruhetag.

Gasthof Rössle
Ion Oprea und Vasile Lates mit Team
Rielasingen-Worblingen
Telefon 0 77 31/ 92 22 29

Bei den Keglern reinschnuppern

Singen (swb). Die SKG 77 Singen lädt Jung und Alt zum Schnuppertraining am Samstag, 1. August von 10 bis 20 Uhr ein. Dann stehen die Kegelbahnen in Twielfeld (unterhalb vom Tropilua) für alle Interessenten offen. Die Kegelbahnen sind sowohl mit dem Auto als auch mit dem Bus erreichbar und für Verpflegung ist gesorgt. Für alle, die an diesem Tag eventuell keine Zeit haben, gibt es mehr Infos unter www.skg77singen.de.

Einspruch gegen Mietpreisbremse

Rielasingen-Worblingen (of). Die Gemeinde Rielasingen gehört zu den 44 Städten und Gemeinden im Land, die der sogenannten »Mietpreisbremse« unterzogen wurden. Das Gesetz gilt schon zum 1. Juli, derzeit läuft aber noch die Anhörungsphase.

Die Gemeinde wird gegen die Mietpreisbremse Einspruch einlegen, kündigten Hauptamtsleiter Niederhammer und Bürgermeister Baumert in der Sitzung des Gemeinderats an. Die Gemeinde knüpft mit ihrem Schritt in einem Schreiben an die Landesregierung an die Argumente des Verbands »Haus und Grund« an, der sich sehr kritisch mit der Mietpreisbremse, die auch für das Gebiet der Stadt Singen erlassen wurde, auseinandersetzt. In Rielasingen-Worblingen wie in Singen gebe es keinen Mietspiegel, weshalb die Zahlen vom Land erheblich angezweifelt werden. Man habe in der Gemeinde ohnehin schon einen starken Mangel an Geschosswohnungsbau und dadurch einen Mangel an günstigem Wohnraum, durch die Bremse würde es sehr schwer, Investoren zu finden. Thomas Niederhammer hält zudem die angenommene Durchschnittsmiete in der Gemeinde von 7,57 Euro als überhöht an. Der Erfahrungswert der Gemeinde liege bei rund 6 Euro.

Inselstraße kostet weniger

Rielasingen-Worblingen (of). »Wir haben außerordentliches Glück bei der Ausschreibung gehabt«, sagte Burkhard Raff in der Sitzung des Gemeinderats, in der die Arbeiten für die Sanierungen im Bereich der Inselstraße vergeben wurden. Die Kosten lägen nämlich um 15 Prozent unter der ursprünglichen Kalkulation. Vergeben wurde der Straßen- und Kanalbau an die Firma Schleith aus Steiblingen für 532.400 Euro, der Wasserleitungsbau an das Unternehmen Unger aus Frickingen für 55.200 Euro. 12. Oktober ist Baubeginn, bis zum 27. Mai sollen die Arbeiten abgeschlossen sein, kündigte Simon Müller vom Büro Raff den Gemeinderäten an.

Umstrukturierung bei Volksbank

Singen (of). Die Volksbank Schwarzwald-Baar-Hegau positioniert ihre Immobilienabteilung in Singen neu. Vorstand Ralf Schmitt und Generalbevollmächtigter Roland Stiebel gaben am Montag bekannt, dass man die mit derzeit drei Mitarbeitern besetzte Immobilienabteilung - sie ist zuständig für den ganzen Bereich Hegau - zum 1. September von der Geschäftsstelle in der Südstadt in die Innenstadt an Geschäftsstelle Rathaus an der Ekkehardstraße verlagert. Jens Dast, der die Abteilung seit drei Jahren leitet, freut sich auf den neuen Standort, wie er zum Medientermin sagte. Zwar habe der Immobilienbereich für die Region in den letzten drei Jahren sich sozusagen schon verdreifacht, aber mit der neuen Präsenz in der Einkaufsinnenstadt könne man nun noch mehr Gas geben.

Die Bankfiliale selbst jedoch

wird dann nur noch Automaten-Banking bieten. Die zwei MitarbeiterInnen werden in die Güsterstraße umziehen, auch Filialleiterin Anita Stadelhofer werde diesem Team im Süden dann zugeordnet, aber auch in Zukunft vor Ort wie bislang für Beratungen nach Terminabsprache zur Verfügung stehen. »Wir merken, dass der Beratungsbedarf für reguläre Bankgeschäfte immer stärker nachlässt, darauf reagieren wir hier nun«, so Ralf Schmitt. Die Banker sind froh, durch diese Umstrukturierung auch wieder mehr Platz in der Güterstraße zu bekommen: denn das von dort aus betreute Firmenkundengeschäft verzeichne starke Wachstumsimpulse, so dass hier personell aufgerüstet werde. Auch im Bereich »Private Banking« zeige man verstärkt Präsenz im Hegau, der weiter starker Wachstumsmotor für die Bank ist.



Generalbevollmächtigter Roland Stiebel, Volksbank Vorstandsmitglied Ralf Schmitt und der Leiter des Hegauer Immobiliencenter, Jens Dast, stellten die anstehenden Umstrukturierungen der Volksbank-Geschäftsstelle am Rathaus vor.

swb-Bild: of

Startschuss für neues Sanierungsgebiet

Rielasingen-Worblingen (of). Nachdem das bisherige Sanierungsgebiet »Rielasingen Ortsmitte 1« zum Jahresende ausläuft, soll nun für den Ortskern von Rielasingen ein neues Sanierungsprogramm gestartet werden. In der Sitzung präsentierte Marianne Maier-Rivera vom Unternehmen »STEG«, das bereits die Wohnbedarfsanalyse im Frühjahr für die Gemeinde erstellte, zusammen mit Jan Blaneck eine erste Grobanalyse des Gebiets, die gerade in Arbeit ist. Es soll ein Förderrahmen von 2,8 Millionen Euro beantrag werden, so Maier-Rivera. Bei der Förderung privater Maßnahmen ist die Gemeinde mit 40 Prozent beteiligt. Erfahrungsgemäß würden pro Euro Förderung rund 8 Euro an Investitionen ausgelöst. Laut Grobanalyse gebe es im Ortskern rund um die Hauptstraße auf einer Fläche von rund 7,5 Hektar einige leerstehende Häuser, die gegenwärtig nicht genutzt werden. Chancen für eine ganze Reihe von Neubauten werden gesehen, es gibt auch einige Gebäude in den Plänen, bei denen der Abriss die Verbesserung des Ortskern

bedeuten könnten. »Momentan ist der Stadtraum sehr stark geprägt vom Durchgangsverkehr«, wird als Missstand von Jan Blaneck ausgeführt. Auch eine ganzheitliche ökologische Erneuerung solle mit dem Sanierungsprogramm einhergehen. Rudolf Caserotto warnte davor, sich Illusionen zu machen, dass man hier einen schönen Ortskern bekommen könne. Man könne nur versuchen, das Beste daraus zu machen. Dem widersprach Lothar Reckziegel, der den Standpunkt vertrat, dass man mindestens den öffentlichen Raum viel besser gestalten könne. In der Sitzung wurde der Bereich in der Gotttmadinger Straße noch um einige Liegenschaften erweitert. Auch solle geprüft werden, ob die neue Zufahrt zum geplanten neuen Wohngebiet auf dem Grundstück der einstigen Rosenegghalle durch das Programm eventuell gefördert werden könnte. Am 29. Oktober soll im Rahmen einer Bürgerversammlung die Planung öffentlich vorgestellt werden, denn das Thema Bürgerbeteiligung hat einen hohen Stellenwert.

Slam-Poetry zur Bundesfeier

Ramsen (of). Slam-Poetry steht beim Bundesfeiertag in Ramsen in diesem Jahr auf dem Programm. Dort hat in diesem Jahr das bekannte »Theater 88« die Regie und Organisation übernommen und statt der Ansprache wird deshalb am 1. August, gegen 20.20 Uhr, Slam-Poet Raphael Kaufmann eine ganz andere Form der Bundesrede halten. Der Medizinstuden wurde im Jahr 2010 U20 Slam-Schweizermeister. Mehr über ihn unter <http://raphael-kaufmann.ch>.

Das Programm zur Bundesfeier in Ramsen beginnt bereits um 18 Uhr im Park bei der Schulaula. Ab 20 Uhr wird der Musikverein Ramsen die Bundesfeier musikalisch eröffnen. Gemeindepräsidentin Eveline König Moser wird danach mit ihrer Begrüßung zur Bundesrede überleiten. Für 21 Uhr ist ein Auftritt des Impro-Theaters Konstanz angesetzt, die die Schauspieler vom Theater 88 bei der letztjährigen Theaternacht in Singen kennenlernen. Es gibt im Rahmen der Feier eine Ausstellung der Heimatvereinigung Buch-Hemishofen-Ramsen zu sehen, die als Mitveranstalter auftreten und die dabei zu einem kleinen Wettbewerb mit interessanten Gewinnen einladen.

Mit Einbruch der Dunkelheit wird das Höhenfeuer auf dem »Pupeleroo« entzündet.



Ein bunt gemischtes Publikum konnte das Musical der Hardschule »Der kleine Eisbär ist weg« im Emil-Sräga-Haus genießen.

swb-Bild: ly

Lars und Lukas

Musikalische Hardschule

Singen (ly). Einen wahren Kinderbuchklassiker hatten sich die 13 SchülerInnen aus der 3. und 4. Klasse der Hardschule in Singen vorgenommen. Denn »Der kleine Eisbär ist weg« war und ist ein äußerst erfolgreiches Kinderbuch, in dem Eisbär Lars bekanntlich die Hauptrolle spielt. Im benachbarten Emil-Sräga-Haus präsentierten die SchülerInnen zusammen mit ihren Musiklehrerinnen Friederike Rabus und Ute Neumeyer den begeisterten Zuschauern das Mini-Musical, in welchem Eisbär Lars aus dem Zoo flüchtet, da ihm die Massen der Zuschauer zu viel werden. Lukas

dagegen wird in der Schule gehänselt und geht nicht mehr in den Unterricht. Die zufällige Begegnung der beiden Unglücklichen hat ungeahnte Folgen ...

Was wohl passieren wird, wenn Lukas Lars mit in die Schule nimmt?

Am Ende sangen die SchülerInnen der Chor AG zu Recht »Lukas ist unser Held, denn er ging ganz alleine in die weite Welt«.

Mehr Bilder vom Musical in der Hardschule unter bilder.wochenblatt.net



Der Injoy Sommer-Abnehmkurs
NUR 9,90 € pro Woche*

DER ERFOLGREICHSTE ABNEHMKURS DER REGION IST WIEDER STARTKLAR!

MACHEN SIE MIT UND VERLIEREN SIE 4-6 KG GEWICHT IN NUR 4 WOCHEN!**

GEZIELTES FIGURTRAINING IM NEUEN INJOY!

KURSBEGINN: 6.08.2015 JETZT ANMELDEN!

ABNEHMKURS-HOTLINE 07731 / 93 160

weitere Infos unter www.injoy-singen.de

INJOY
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

Injoy Singen
Adam-Opel-Str. 10
D-78239 Rielasingen
www.injoy-singen.de

*Kursdauer: 4 Wochen; Teilnehmerzahl begrenzt
** basierend auf Teilnehmer-Daten der letzten 5 Jahre

Jörg Jetter
Dipl.-Gesundheitsmanager (BA)
Mentalcoach, Wingwave und NLP-Trainer
Leiter Injoy Abnehmzentrum und Kundenbetreuung

Simon L.
-31 kg

Uschi K.
-14 kg

Eine Lebensstation

Zeppelin-Realschule feiert Entlassung

Singen (swb). »Ihr habt durch eure Schulzeit an der Zeppelin-Realschule all das mitbekommen und mitgenommen, was ihr braucht, um eure nächste Lebensstation zu meistern!« Mit dieser Feststellung entließ der Schulleiter der Zeppelin-Realschule, Gerhard Schlosser, 64 Schülerinnen und Schüler mit dem Realschulabschluss in die nächste Phase der beruflichen Ausbildung. Den guten Wünschen schloss sich die Elternbeiratsvorsitzende Marion Kerler an. Die Glückwünsche der Stadt Singen überbrachte Dr. Hubertus Both, der Parallelen zu seinen vielen zurückliegenden Prüfungen aufzeigte. In drei humorvollen Beiträgen zogen auch die Schüler der drei Abschlussklassen ein Resümee ihrer Schulzeit und bedankten sich bei ihren Lehrern. Nach der Übergabe der Abschlusszeugnisse wurden die



Die Preisträgerinnen und Preisträger der Zeppelin-Realschule im Singener Bürgersaal. swb-Bild: ak

Klassenbesten, Melanie Golub, Julian Wick, Philipp Müller und Kristina Boger ausgezeichnet. Bei der Übergabe der Fachpreise beeindruckte Kristina Boger, die zu ihrem Preis als Klassenbeste sage und schreibe sechs Klassenpreise überreicht bekam: Sie war die beste Schülerin in den Fächern Deutsch, Mensch und Umwelt, Naturwissenschaftliches Arbeiten, Geschichte, Religion und Bildende Kunst. Die weiteren Preisträger: Melanie Golub, Julian Wick, Philipp

Müller, Kristina Boger wurden als Klassenbeste ausgezeichnet. Fachpreise erhielten: Louis Schlatter (Technik), Lina Nestmann (Mathematik), Darleen Muffler (Englisch), Manuel Wangler (Sport), Magdalena Römer (Sport), Jonas Fluck (Musik), Daniel Fuss (EWG), Hussein Hijazi (Französisch und Ethik), Philipp Müller (Französisch und Religion). Sozialpreise für besonderes Engagement erhielten Lina Nestmann, Markus Störk und Franziska Wölki.

Abfuhr von Grünschnitt

Hegau (swb). Wie in den letzten Jahren bietet der Müllabfuhr-Zweckverband auch dieses Jahr wieder seine zusätzliche Grünschnittabfuhr über die braune Tonne an. Die allgemeine Grünschnittsammlung im Herbst bleibt bestehen. Über eine Tonne eigener Wahl (120 l oder 240 l) kann durch vier Holsammlungen zusätzlicher Grünschnitt kostengünstig entsorgt werden. Benötigt wird eine zusätzliche Tonne, die beim MZV bestellt werden kann, und eine Grünschnitt-Banderole. Dieses Angebot ist über die Hälfte günstiger als Hecken-, Strauch- und Rasenschnitt im Herbst über die Biobanderolentonne zu entsorgen. Die Anmeldung sollte bis spätestens 11. September unter Müllabfuhr-Zweckverband Werner-von-Siemens-Straße 16, 78239 Rielasingen-Worblingen, 07731/9315-62, paukner@mzv-hegau.de erfolgen.

Geballte Kultur

Neue Website singen-kulturpur.de

Singen (swb). Die Stadt Singen hat gemeinsam mit der Firma inCITI für ihr Kulturangebot eine neue Homepage entwickelt. »Damit ist ein weiteres wichtiges Ziel erreicht, das hervorragende Kulturangebot unter einem gemeinsamen Dach präsentieren zu können«, so Oberbürgermeister Bernd Häusler. Die Marke »SINGEN KulturPur« wurde eigens für das auch über die Singener Stadtgrenzen hinaus bekannte Kulturangebot entworfen. Im Bereich der Kultur ist viel geboten, nun soll diese Vielfalt mit der neuen Homepage www.singen-kulturpur.de auch modern präsentiert werden. Die Website zeichnet vor allem ihr hohes Maß an Benutzerfreundlichkeit aus. Sie wurde bewusst übersichtlich gestaltet, so dass der Besucher mit nur wenigen Klicks die gewünschte Information erhält. Sie passt

sich automatisch an das verwendete Gerät an. Auf der Website finden sich nicht nur Infos zu den Städtischen Kultureinrichtungen, sondern auch freien Kulturträgern. Die Nutzer erhalten Auskunft über Veranstaltungen in Singen und Umkreis, zu den Anfahrtswegen, Unterkünften, aktuellen Nachrichten. Mithilfe gezielter Verlinkung gelangt der Besucher direkt auf die eigenen Seiten der jeweiligen Einrichtungen. Neu gestaltet ist vor allem auch die Rubrik »Erlebnispfade«. So findet man hier beispielsweise schnell Informationen zum Hohentwiel-Geschichtspfad. Ergänzt wird die neue Homepage durch den Singener Kulturstadtplan. Dieser hat sich bei Bürgern wie Besuchern als äußerst beliebt erwiesen, so dass in Kürze die zweite Auflage in allen Kultureinrichtungen kostenlos erhältlich sein wird.



MI., 29. JULI 2015

25 JAHRE OSSWALD WOHNBAU GMBH

ALLES AUS EINER HAND AUS HILZINGEN-RIEDHEIM

EIN ZUHAUSE ZUM WOHLFÜHLEN

Zahlreichen Kunden hat die Firma Oßwald Hausbau GmbH in den vergangenen 25 Jahren geholfen, den Traum von den eigenen vier Wänden zu verwirklichen. Schmucke Einfamilienhäuser für junge Familien stammen ebenso aus der Feder von Rainer Oßwald wie großzügige Woh-

nungen für Bauherren, die ihren Lebensabend in einer bequemen und barrierefreien Umgebung genießen wollen. Daneben setzte der Architekt anspruchsvolle Großprojekte in der Region um, wie zum Beispiel die Doppel-, Reihen- und Mehrfamilien-

häuser in Rielasingen auf dem Areal Mühle-Zelgle-Süd und in Radolfzell 19 Reihenhäuser in drei Wohngruppen unter der Weinburg. Auch in Hilzingen wurden große Bauvorhaben realisiert, wie die Einfamilien-, Doppel- und Mehrfamilienhäuser in der Schnitzengasse. Für

die Gemeinde Hilzingen plante Rainer Oßwald die alte Hegau-Halle neu, die sowohl für den Sport wie auch für gesellschaftliche Veranstaltungen rege genutzt wird. Derzeit ist er an der Feinplanung für das anvisierte Bürgerbüro im Hilzinger Rathaus. Ab Herbst baut die Oßwald GmbH zudem in Singen-Beuren vier moderne Doppelhäuser in schönster Wohnlage. Als nächstes Großprojekt stehen in Steißlingen, oberhalb des idyllischen Steißlinger Sees, vier Mehrfamilienhäuser mit 29 Einheiten - von der gemütlichen eineinhalb Zimmer-Wohnung bis zum großzügigen fünfeinhalb-Zimmer-Penthouse an, die natürlich barrierefrei neusten Komfort in verschiedenen Variationen bieten werden.



Schicke Mehrfamilienhäuser setzen städtebauliche Akzente in der ganzen Region.



Über dem Steißlinger See wird die Oßwald Wohnbau GmbH moderne und komfortable Wohnungen bauen.

RAUMSTUDIO PÄTZHOLZ
ungewöhnlich wohnlich

Gardinen
Böden
Parkett
Sonnenschutz

Wir gratulieren zum 25-jährigen Firmenjubiläum und freuen uns auf weitere Zusammenarbeit

Singener Straße 14
78239 Rielasingen

Telefon 07731 21786
Telefax 07731 22376

info@raumstudio.com
www.raumstudio.com

Jaqueline Feil
Tel. 077 31/8800-33
j.feil@wochenblatt.net

Karin Lenz
Tel. 077 31/8800-125
k.lenz@wochenblatt.net

3 von 4

DREI VON VIER
LESEN DAS
WOCHENBLATT

Zum Firmenjubiläum die herzlichsten Glückwünsche und weiterhin viel Erfolg!

SANITÄR Klett

25 Jahre!

Zum 25-jährigen Jubiläum gratulieren wir herzlich und freuen uns auf weitere gute Zusammenarbeit!

- Sanitäre Anlagen
- Badrenovierung
- Baublechnerei
- Heizungsanlagen
- Regenwassernutzung
- Reparatur/Kundendienst

Tel. 07731/22973
Robert-Bosch-Str. 17

78239 Rielasingen-Worblingen
klett.blech-sanitaer@t-online.de

Oßwald WOHNBAU GMBH

Wir danken unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen!
Bei unseren Handwerkern möchten wir uns für die angenehme Zusammenarbeit bedanken.

Geschäftsführer: Rainer Oßwald Dipl.-Ing. (FH), Architekt
78247 Hilzingen, Alemannenstraße 8, Telefon 0 77 39 – 16 13, Telefax 0 77 39 – 12 09
E-Mail: osswald-wohnbau@t-online.de, www.osswald-wohnbau.de

25 JAHRE OSSWALD WOHNBAU GMBH

ALLES AUS EINER HAND AUS HILZINGEN-RIEDHEIM



MI., 29. JULI 2015

BAUEN AUS LEIDENSCHAFT

Seine »Visitenkarten« sind im ganzen Hegau und darüber hinaus zu finden: Rainer Obwalds Beruf und Leidenschaft ist der Haus- und Wohnungsbau und dies seit über 25 Jahren.

Die Firma Obwald Wohnbau GmbH in Hilzingen-Riedheim feiert in diesem Jahr ihr 25-jähriges Jubiläum. In dieser Zeit entstanden zahlreiche schmucke Einfamilienhäuser, moderne Mehrfamilienhäuser mit unterschiedlich großen Wohnungen und eine Vielzahl an Reihen- und Doppelhäusern in der ganzen Region.

»Es gibt nichts abwechslungsreicheres und kreativeres als Häuser und Mehrfamilienhäuser zu entwerfen und zu bauen«, ist der Dipl.-Ing. (FH) und Architekt überzeugt. Mit seiner

langjährigen Erfahrung, seinem eingespielten Team und einer große Portion Kreativität entwickelt er seine Projekte. Sein angepeiltes Ziel bei jedem Bauvorhaben: Zufriedene Kunden.

Ihren neuen Lebensraum mit anspruchsvoller Architektur mitzugestalten, funktionelle Lösungen zu finden und dabei Kreativität und Fortschritt zu verbinden, sieht Rainer Obwald bei jedem Projekt als neue Herausforderung.

Gemäß dem Leitbild der Firma »Wir bauen ihr Zuhause für die Zukunft« geht Rainer Obwald ganz auf die individuellen Wünsche der Bauherren ein und betont: »Was machbar ist, das machen wir«.

Dabei reicht das Angebot von der Bewertung des Grundstückes, der Entwurfsplanung über die behördlichen Genehmigungen bis hin zur Bauleitung und dem Bauen der einzelnen Projekte.

Als weitere wichtige Komponenten im Bauprozess setzt Reiner Obwald auf beste Bauqualität und die langjährige, bewährte Zusammenarbeit mit heimischen Handwerkern. »Die Qualität unserer Leistung zeichnet sich durch solide Bauweise, Individualität, kurze Bauzeiten und reibungslose Abläufe aus«, fasst Obwald zusammen. So kann der Bauträger schnell und flexibel auf Änderungen und Wünsche der Kunden reagieren.

AUF EINEN BLICK

- ✓ Alles aus einer Hand: Von der Planung über die Bauleitung bis zur Übergabe werden die Leistungen garantiert.
- ✓ Obwald-Häuser werden nach den neusten Energie-sparverordnungen erstellt.
- ✓ Auf Wunsch werden Solartechnik, Fotovoltaik oder Erdwärmenutzung in die Planung mit einbezogen.
- ✓ Eine termingerechte Fertigstellung der Bauprojekte zum Festpreis wird zugesichert.
- ✓ Durch flexible Grundrisse sind Planänderungen und Sonderwünsche individuell möglich.
- ✓ Gebaut wird in massiver Bauweise.
- ✓ Die Planung erfolgt nach Abstimmung mit den zuständigen Baubehörden und nach gesetzlichen Vorschriften.
- ✓ Funktionelle Grundrisse und anspruchsvolle Architektur.
- ✓ Gebaut wird mit erfahrenen, kompetenten Handwerkern aus der Region.
- ✓ Weitere Informationen über das Wohnbau-Unternehmen in Hilzingen-Riedheim gibt es im Internet unter www.osswald-wohnbau.de oder unter der Telefonnummer 07739-1613.



Das eingespielte Team von Obwald Wohnbau GmbH in Hilzingen-Riedheim, von links: Franziska Bertsche (Architektin), Fritz Küchenhoff (Bautechniker), Geschäftsführer und Architekt Rainer Obwald und Gerda Heinemann (Sekretärin).



Rainer Obwald baut mit Wissen, Können und Leidenschaft Häuser nach Maß.



Individuell, modern und nach neusten Energiestandards entstehen die Häuser von Obwald Wohnbau.

Zimmerei Keller

Bernd Keller

- Bauschreinerei
- Innenausbau
- Altbauusanierung
- Carport

Turmstr. 13 • 78234 Engen-Welschingen
Tel. 0 77 33 / 97 70 41 • Fax 0 77 33 / 97 70 42

Wir gratulieren herzlich zum
25-jährigen Firmenjubiläum!

Wir gratulieren
zum Firmenjubiläum
und bedanken uns für
die gute
Zusammenarbeit!

25 Jahre Obwald Wohnbau in Hilzingen

Bücheler & Martin
Fachhandel für Baustoffe
Singen Stockach

Ihr Partner für Treppen

- Stahltreppe
- Ganzholztreppe
- Spindeltreppe

Ausstellung in unserem Hause

**Keller + Meßmer
Treppen GmbH**

Gottlieb-Daimler-Str. 3a
78234 Engen
Telefon 07733/8389
Fax 07733/2512



Wir gratulieren zum
25-jährigen
Jubiläum

Die Hegau Klempnerei
Dach & Haustechnik
Dietmar Just
& Team
www.die-hegau-klempnerei.de



**Fuhr- und Baggerbetrieb
PETER
HUBENSCHMID**
Weidenstr. 17
78259 Mühlhausen-Ehingen
Tel. 0 77 33 / 82 48
Fax 0 77 33 / 58 41

Wir gratulieren zum Jubiläum und
wünschen weiterhin viel Erfolg!



Schädlers & Kollegen
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Im Gambrinus 6
78224 Singen

Telefon 0 77 31 / 87 88 - 0, Telefax 0 77 31 / 87 88 - 89
e-mail: Kanzlei@Schaedler-Kollegen.de

Wir gratulieren zum Jubiläum und bedanken
uns für die langjährige gute Zusammenarbeit.



Geländer
Balkone
Treppen
Überdachungen
Zäune
Edelstahl
Hinterhofen 12
78253 Eigeltingen
Telefon 07774/92371-0
Telefax 07774/92371-29
www.kleiner-metallbau.de

Farbe + Putz

FLUCK
Markus Fluck
Malermmeister
78250 TENGEN-Watterdingen, Tel. 07736/92 23 65

**FARBE
GESTALTUNG
PUTZ + STUCK
WÄRMEDÄMMUNG
GERÜSTBAU**



Wir gratulieren
zum 25-jährigen
Firmenjubiläum!

Fliesenfachgeschäft H&K

Hellmann & Klippmann
Thayngerstrasse 24
78244 Gottmadingen-Ebringen
Tel. und Fax 07739/468
@-Mail: FliesenHundK@aol.com

Bau-Qualität nach Maß
Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum!
zuverlässig
qualitätsbewusst
kompetent
wirtschaftlich
Arnold Zimmermann
Baugeschäft
Hinter Zinnen 18
78256 Steißlingen
Tel. 07738/291
Fax 07738/1684
Email: az@baufirmen-zimmermann.de
Homepage: www.baufirmen-zimmermann.de

FLUCK HOLZBAU GmbH
www.holzbau-fluck.de
...freu Dich drauf!
ZimmermeisterHaus
So geht Holzbau
• HOLZ • DACH
• HAUS • FASSADE
D-78176 Blumberg
Vogelherd 21
fon: +49 (0) 77 02 / 4 79 83 99